

## STUNDENTAFEL

Den Fächern liegen die Berufsfachschulordnung BFSO und der Lehrplan in der jeweils gültigen Fassung zugrunde.

Allgemeinbildender Unterricht	Std.
Religionslehre/Ethik	120
Deutsch und Kommunikation	200
Politik und Gesellschaft	160
Sport	120
<b>Gesamt</b>	<b>600</b>

Fachtheoretischer und fachpraktischer Unterricht	Std.
Gestaltung von Arbeits- und Beziehungsprozessen	240
Gesundheit fördern und wiederherstellen	80
Unterstützung bei der Selbstpflege	160
Assistenz bei besonderen Pflegeanlässen	180
Heilerziehungspflege und Sozialbetreuung	480
<b>Gesamt</b>	<b>1140</b>

Sozialpflegerische Praxis	Std.
Praktika in verschiedenen Einrichtungen (in der stationären und ambulanten Akut- oder Langzeitpflege und in weiteren Tätigkeitsfeldern der Heilerziehungspflege)	900
<b>Gesamtstunden über alle Bereiche</b>	<b>2640</b>

## JETZT BEWERBEN

### Aufnahmevoraussetzungen

1. Erfüllung der Vollzeitschulpflicht
2. Feststellung der persönlichen Eignung im Bewerbungsverfahren
3. Gesundheitliche Eignung (ärztliche Bescheinigung)  
*nicht älter als drei Monate zum Schulbeginn*
4. Polizeiliches Führungszeugnis  
*nicht älter als drei Monate zum Schulbeginn*

### Bewerbungsunterlagen

Bewerbungen sind über das ganze Jahr hinweg möglich. Hierfür sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Lückenloser und unterschriebener Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnis (Erfüllung der Vollzeitschulpflicht)
- Einverständniserklärung der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten

## WEITERE INFORMATIONEN

Per E-Mail unter [bildungszentrum@kwa.de](mailto:bildungszentrum@kwa.de),  
telefonisch unter **08561 9297-0** und im Internet unter  
[www.kwa-bildungszentrum.de](http://www.kwa-bildungszentrum.de).



KWA Bildungszentrum Pfarrkirchen  
Gartlbergstraße 4  
84347 Pfarrkirchen  
Tel. 08561 92 97-0

[bildungszentrum@kwa.de](mailto:bildungszentrum@kwa.de)  
[www.kwa-bildungszentrum.de](http://www.kwa-bildungszentrum.de)

Stand 03/2023

 **KWA**  
BILDUNGSZENTRUM

# SOZIALBETREUER UND PFLEGEFACHHELFER

(m/w/d)

Die Ausbildung in der Berufsfachschule  
für Sozialpflege



ge  
Wes

# EINE WICHTIGE AUFGABE: ANDEREN MENSCHEN DEN RÜCKEN STÄRKEN

Soziale Kompetenz ist eine wertvolle Eigenschaft – und in den vielseitigen Arbeitsfeldern der Alten- und Krankenpflege sowie der Behindertenhilfe unverzichtbar. Die Ausbildung zum Sozialbetreuer und Pflegefachhelfer (m/w/d) bietet demnach ein hohes Maß an Flexibilität und Zukunftssicherheit.



## AUSBILDUNG

### Dauer

Die Ausbildung dauert insgesamt zwei Jahre und erfolgt im Wechsel von Abschnitten des theoretischen und fachpraktischen Unterrichts und sozialpflegerischer Praxis.

- Unterrichtsbeginn ist jährlich im September
- Die Probezeit beträgt 6 Monate

### Kosten

Die Ausbildung ist frei von privatem Schulgeld. Von den Teilnehmenden ist halbjährlich ein geringer Kostenbeitrag und eine einmalige Prüfungsgebühr zum Ende der Ausbildung zu entrichten.

## ABSCHLUSS

### Qualifikation

Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung erfolgt die Berechtigung, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfter Sozialbetreuer und Pflegefachhelfer (m/w/d)“ zu führen.

### Urkunden

- Abschlusszeugnis
- Urkunde über die Erlaubnis, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfter Sozialbetreuer und Pflegefachhelfer (m/w/d)“ zu führen
- Bei mindestens befriedigender Prüfungsnote im Abschlusszeugnis und mindestens ausreichenden Englischkenntnissen automatischer Erwerb des mittleren Schulabschlusses

## ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

- krisensicher
- in der eigenen Region
- vielfältige Karriere-möglichkeiten
- BAföG möglich
- Erwerb eines Hauptschulabschlusses bzw. eines mittleren Schulabschlusses
- trägerzertifiziert nach AZAV

Aufnahmemöglichkeit für:

- Berufsfachschule für Pflege
- Fachschule für Heilerziehungspflege oder Heilerziehungspflegehilfe
- Fachakademie für Sozialpädagogik

